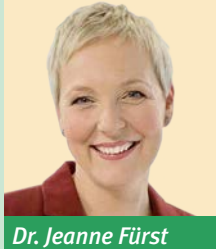


Arzt-Termin



Dr. Jeanne Fürst

TV-Moderatorin

*«gesundheitheute»
im Gespräch mit Dr.
med. Elisabeth Jakobs,
Fachärztin Ophthal-
mologie, Vista Klinik*

Fehlsichtigkeit lässt sich mit Laser korrigieren. Für wen eignen sich diese Methoden, und wer sollte besser davon absehen?

Diese Verfahren eignen sich prinzipiell für Menschen, die einen aktiven Lebensstil führen und unabhängig von einer störenden Brille oder Kontaktlinsen sein möchten. Mit dem Laser lassen sich Fehlsichtigkeiten wie die Kurzsichtigkeit und die Hornhautverkrümmung sehr gut korrigieren. Voraussetzungen sind ein Mindestalter von 20 Jahren und eine Fehlsichtigkeit, welche zwei Jahre unverändert geblieben ist. Ein Ausschlusskriterium kann eine zu dünne Hornhaut oder andere Augenkrankungen sein. Vor einem Eingriff braucht es deshalb immer eine Untersuchung des Auges. Umfangreiche Messungen und eine individuelle Beratung sind der Grundstein für eine erfolgreiche Behandlung.

TV-Tipp: gesundheitheute «Brillenfrei für immer»: SRF 1, Samstag, 3. Juni, 18.10 Uhr.